

Rindsberg

Versteckt im April 2016 von Winsig, Sonne über Wernersberg

Stadt: 76 848 Spirkelbach (PS)

Startpunkt: Parkplatz an der K 55

In Sarnstall Richtung Vorderweidenthal/ Lug abbiegen, nach 1,5 km kommt ein Abzweig in Richtung Wilgartswiesen/ Spirkelbach (K 55), nach etwa 2 km rechts der Parkplatz, etwas hinter hohen Nadelbäumen versteckt

Koordinaten: N 49°12' 9.300" 07°53' 48.900"

Schwierigkeit: Leicht **Gelände:** Mittel bis Schwer **Länge:** 8km

Bei Umwandlungen von Buchstaben in Zahlen gilt A = 1, B = 2, usw.

Vom Parkplatz peile in nordöstliche Richtung zu einem Forstweg und folge diesem Weg bis rechts am Wegrand ein Holzpfofen mit Markierung steht.

Merke dir diese Markierung und setze deinen bisherigen Weg fort, bis du diese Markierung am zweiten Felsmassiv auf der linken Seite wieder erkennst.

Natürlich geht es nach oben! ☺

Am Fuße des Felsmassivs darfst du aber erst noch mal Luft holen, und bei der Gelegenheit in Stein gemeißelte Namen suchen (in der Nähe befindet sich eine Zahl).

Notiere vom 2. Vornamen den 1. Buchstaben und wandle ihn in eine Zahl um, notiere bei A.

Jetzt aber nix wie hoch!

Unterwegs entdeckst du auf der rechten Seite einen auffälligen Felsen mit Zahl und Wandermarkierung.

Notiere diese Zahl bei B.

Oben angekommen (T – Kreuzung) erwartet dich ein Wegweiser.

Wie viele Meter über NN befindest du dich? Notiere bei C.

Folge dem Fahrweg nach rechts, bis du nach längerer Zeit in einer leichten Linkskurve links zwei Holzpfofen mit einer dir bekannten Markierung siehst.

Am 2. Pfofen peilst du 340° zu einem Grenzstein – dein nächster Weg!

Am Grenzstein angekommen?

In der Nähe, etwas oberhalb, befinden sich zwei weitere kleine Grenzsteine.

Schau sie dir genau an, und notiere welche Zahl doppelt vorkommt bei D.

Weiter in westliche Richtung bis du oben auf dem Bergrücken angekommen bist.

Gehe rechts auf den Pfad, folge diesem Grenzsteinpfad weiter in westlicher Richtung.

Am Ende des Pfades erwarten dich zwei markante Felsformationen.

